

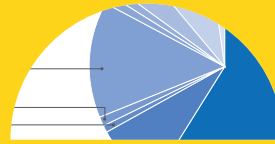
DURCHBLICK



LEISTUNGSBERICHT

Auslastung
Wohnen (Plätze)
Entlastungsplätze
Wohnen gesamt

WBZ IN KÜRZE



STATISTIKEN



JAHRESBERICHT 2018

43 JAHRE ERFOLGREICH ENGAGIERT FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG



Vorwort des Stiftungsrates

Liebe Leserin, lieber Leser

Das Jahr 2018 war für das WBZ ein ganz besonderes. Einerseits erfahren mit dem neuen Behindertengesetz die Rahmenbedingungen für unsere Angebote grosse Veränderungen, deren Umsetzung uns noch lange beschäftigen wird. Andererseits führt das Gesetz zu Finanzierungsunsicherheiten. Die Gespräche mit dem Kanton sind jedoch getragen vom gemeinsamen Willen, zu einer Lösung zu gelangen, welche den Ansprüchen der Menschen mit Behinderung gerecht wird.

Wir ermöglichen Menschen mit Behinderung ein selbstbestimmtes Leben und sinnvolles, qualifiziertes Arbeiten. Unter Einbezug der individuellen Ressourcen wird die Selbständigkeit und die Selbstverantwortung gefördert. Im WBZ zählt die Fähigkeit jedes Einzelnen, nicht die Behinderung. Dieser hohe Anspruch und das ständige Suchen nach verbesserten Leistungen erfordern viel Einfühlungsvermögen und ausserordentliches Engagement unserer Fachpersonen in der Begleitung, in den Arbeitsbereichen, im gesamten Betrieb. Aus Sicht des Stiftungsrates leistet die Geschäftsleitung mit ihren 318 Mitarbeitenden, Bewohnerinnen und Bewohnern Grossartiges!

Nach mehrjährigen Vorbereitungen hat das Grossprojekt «Neubau 2020» Ende 2018 die Realisierungsphase erreicht. Die Vorfreude ist gross, denn der An-, Neu- und Umbau wird einen enormen Mehrwert mit sich bringen. Das Bauvorhaben hat ein Budget von rund 40 Millionen Franken – davon zehn Millionen Franken aus Spenden. Zahlreiche Privatpersonen, Stiftungen und Firmen zeigen Sympathie und spenden namhafte Beiträge, sodass bis Ende 2018 bereits rund acht Millionen Franken überwiesen oder zugesagt worden sind. Ein grossartiges Ergebnis! Es beweist einmal mehr die sehr starke Abstützung des WBZ als nahezu einmalige Einrichtung für Menschen mit Behinderung in der breiten Öffentlichkeit – herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!

Das WBZ freut sich über vielfältige Anerkennung durch die Behörden, durch die Menschen mit Behinderung selber und deren Angehörige, durch die Kundinnen und Kunden sowie die Spenderinnen und Spender, die uns jedes Jahr helfen, auch den Normalbetrieb im finanziellen Gleichgewicht zu halten. Ihnen allen einen grossen Dank!

Die Fähigkeit zählt, nicht die Behinderung. Dieser hohe Anspruch bleibt unsere Leitlinie. In diesem Sinne auf eine gute Zukunft!

Herzlich,

Paul Müller
Mitglied des Stiftungsrates

Impressum

Herausgeber

Wohn- und Bürozentrum
für Körperbehinderte (WBZ)

Aumattstrasse 70–72
Postfach, CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77, f +41 61 755 71 00
info@wbz.ch, www.wbz.ch

PC-Konto für Spenden

40-1222-0

Gesamtverantwortung

Kommunikation/Fundraising WBZ

Redaktion

Kommunikation/Fundraising WBZ

Bilder

WBZ

Grafik und Produktion

Grafisches Service-Zentrum WBZ

Druck und Distribution

Grafisches Service-Zentrum WBZ

Datenaufbereitung

EDV WBZ

Erscheinungsweise und Auflage

Durchblick, 1-mal jährlich, ca. 10'000 Expl.

Zusätzliche Exemplare

Bestellung unter
t +41 61 755 71 04, f +41 61 755 71 68
info@wbz.ch, www.wbz.ch (PDF-Download)

© 2019 WBZ. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck nur mit Quellenangabe.

Bitte um Benachrichtigung nach Erscheinen.

Umwelthinweis

Das WBZ verwendet für seine Publikationen ausschliesslich Papiere aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung.



Ihre Spende
in guten Händen.

Leistungsbericht



Stephan Zahn, Direktor

2018 war ein intensives, aber erfolgreiches Jahr. Die beiden Grossprojekte «Teilhabe» und «Neubau 2020» liefen parallel zum Tagesgeschäft und verlangten uns einiges ab. Doch es lohnte sich, denn es ist uns gelungen, neue Perspektiven für Menschen mit Behinderung zu schaffen – darauf sind wir stolz!

Wohnen

Die Wohnplatzbelegung war im letzten Jahr sehr hoch. Vermehrt finden auch Menschen mit komplexen und schwersten Behinderungen ein adäquates Umfeld bei uns im WBZ. Mit den sehr unterschiedlichen Behinderungsgraden und dem Anspruch an Teilhabe steigen die Anforderungen an das Fachpersonal. Jedoch ist es aufgrund der gestiegenen Anforderungen und der aktuellen Stellenmarktsituation nicht einfach, geeignetes Fachpersonal zu finden und zu halten.

Bei der Teilhabe sind wir auf gutem Wege und führten letztes Jahr erfolgreich die Teilhabecoaches ein. Gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern definieren sie die Hilfe, welche deren individuellen Bedarf entspricht und eine möglichst grosse Teilhabe zulässt. Bereits nach kurzer Zeit lässt sich sagen, dass es der richtige Schritt war. Zudem harmonisierten wir die Organisation der Begleitung. Weiter investierten wir in die Anwendungssoftware und konnten einen erfahrenen Applikationsspezialisten dafür gewinnen. Nicht zuletzt stiegen die Anforderungen an die Dokumentation und den Nachweis unserer Leistungen, was viel Zeit kostet.

Arbeit und Beschäftigung

Erfreulicherweise konnten wir neue Mitarbeitende mit Behinderung einstellen, was sich positiv auf die Belegung der angepassten Arbeitsplätze im neuen Jahr auswirken wird. Mit gezielten Arbeitsagogik-Weiterbildungen für das Fachpersonal stellten wir erneut eine hohe Begleitkompetenz sicher.

Sehr positiv ist auch der definitive Datenerfassungsauftrag der Stiftung Auffangeinrichtung BVG. Mit viel Aufwand wurde dieser vorbereitet und ermöglicht nun zehn Mitarbeitenden mit Behinderung eine sinnvolle und qualifizierte Arbeit. Im Grafik- und Druckbereich leiden wir nach wie unter der aktuellen Preisentwicklung, weshalb wir unsere Preise nach unten anpassen mussten.

Gesamtbetrieb

Die Umstellungen des «neuen» Behindertengesetzes beschäftigten uns auch im vergangenen Jahr. Seit 2017 richtet der Kanton Basel-Landschaft seine Beiträge auf Normkosten aus, was unserer Meinung und Erfahrung nach nur bedingt möglich ist.

Die geänderten Vorgaben des Kantons haben uns bei der Abgrenzung der Tagesgestaltung grossen Aufwand verursacht und zu Tarifverschiebungen geführt. Auf die tiefen Normkostenvorgaben des Kantons mussten wir reagieren. Ein Teil der Pflegeleistungen werden neu über die Krankenkasse abgerechnet. Damit stellen wir die Leistungen für die Bewohnerinnen und Bewohner im gewohnten Umfang und in gewohnter Qualität sicher. Weitere Einsparungen sind dennoch nötig und in Prüfung, dies möglichst ohne Leistungsabbau.

Stark beschäftigt hat uns auch das Bauprojekt «Neubau 2020». Die Hälfte der Aufträge sind nun vergeben und, wir sind gut im Plan. Im Bau-Fundraising machten wir grosse Schritte und sind unserem Ziel «Zehn Millionen Franken» nähergekommen. Der Spendenstand betrug Ende Jahr nämlich rund acht Millionen Franken (inkl. Zusagen). Viel Zeit und Vorarbeit steckten wir in die Planung des Umbaus der Gastronomie sowie der Erdbebenertüchtigung. Auch bewährte sich der direkte Einbezug der künftigen Nutzerinnen und Nutzer, die wertvolle Rückmeldungen gaben.

Danke!

Der zeitliche Wandel verlangt uns allen viel Engagement, Schweiss und Kreativität ab. Veränderungen sind nicht immer ganz einfach – jedoch schlagen wir uns bis jetzt sehr gut. Ein herzliches Dankeschön an all jene, die das WBZ auf diesem erfolgreichen Weg begleiten und weiterbringen!

PS: Auch in der Kommunikation gehen wir mit der Zeit und berichten über diverse analoge und digitale Kanäle aktiv und regelmässig über unsere Projekte und Tätigkeiten. Schauen Sie vorbei, es lohnt sich!



Finanzen in CHF

2018

2017

Betrieb

Betriebsbeiträge Bereich Arbeit	1'893'949	2'107'870
Betriebsbeiträge Bereich Tagesgestaltung*	3'793'269	1'935'930
Betriebsbeiträge Bereich Wohnen*	9'509'590	10'956'252
Produktionserträge	6'225'772	5'573'923
Übrige Erlöse	133'402	108'862
Personalaufwand	-15'895'450	-15'773'429
Sachaufwand	-6'211'452	-5'379'747
Finanzergebnis	-44'374	-70'781
Erfolg Betrieb	-595'294	-541'118

*Vorjahr nicht vergleichbar wegen Anpassung der kantonalen Vorgaben

Stiftung

Spenden	5'348'883	1'125'151
Erbschaften	137'368	144'686
Wertschriftenerfolg	-787'050	1'572'899
Bewertung Wertschwankungsreserve	0	-389'800
Diverse Aufwendungen	-110'660	-867'461
Erfolg Stiftung	4'588'541	1'585'474

Konsolidiert

Erfolg	3'993'247	1'044'356
Organisationskapital	50'213'561	51'123'994
Bilanzsumme	60'532'886	55'787'913

Personal im Jahresschnitt

Behinderte Mitarbeitende (Personen)	143.6	141.8
Nichtbehinderte Mitarbeitende (Stellen)	142	137.0

Auslastung (Belegung)

Wohnplätze	66.1	63.1
Entlastungsplätze	0.0	1.6
Wohnen gesamt	66.1	64.7
Tagesgestaltung*	48.3	21.2
Arbeit*	43.7	45.6

*Full Time Equivalent (Vollzeitäquivalent entspricht rechnerischen Vollzeitstellen)

Stiftungsrat

- Dr. Peter E. Burckhardt, Präsident (seit 2002, ab 2007 Präsident)
- Irene Endress-Schmidt, Vizepräsidentin (seit 1999)
- Roman Jermann, lic. rer. pol., Kassier (seit 2013, seit 2014 Kassier)
- Dr. Nadine Loeliger (seit 2010)
- Paul Müller, lic.oec. (seit 1997)
- Dr. Carlo Petralli (seit 1996)
- Ferdinand Pulver (seit 2015)
- Dr. Beat Ritter (seit 2002)
- Judith van der Merwe-Nussbaumer, lic. rer. pol. (seit 2008)
- Fritz Vischer (seit 2008)
- Claudia Marceline Zehntner, lic. jur. (ab 2019)

Stiftungsratssekretariat

- Thomas Müller, Abteilungsleiter Kommunikation/Fundraising, Direktionsassistent (seit 2000)

Geschäftsleitung

- Stephan Zahn, lic.rer.pol., Direktor, Bereichsleiter Arbeit (seit 1996)
- Cornelia Truffer, Bereichsleiterin Services, stv. Direktorin (seit 2006)
- Walter Schöpfer, Bereichsleiter Wohnen (seit 2008)

318 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ...

... unterstützen den Stiftungsrat und die Geschäftsleitung tagtäglich motiviert und tatkräftig bei der Umsetzung der WBZ-Idee. Vielen herzlichen Dank!

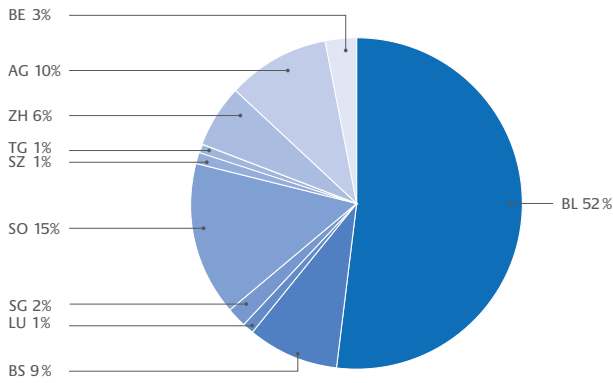
Revisionsbericht, Genehmigung und Vollversion der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde von der Revisionsstelle KPMG AG in Basel geprüft und vom Stiftungsrat genehmigt. Eine detaillierte Vollversion der Jahresrechnung (inkl. Bericht der Revisionsstelle) kann als PDF im Internet unter www.wbz.ch (Aktuell/Publikationen) heruntergeladen oder in gedruckter Form unter t +41 61 755 71 04, Fax +41 61 755 71 68 oder E-Mail info@wbz.ch bestellt werden.



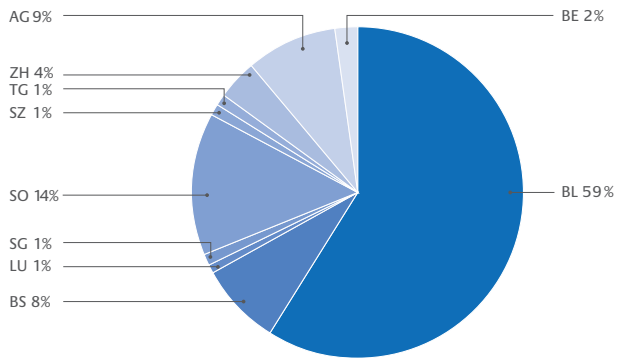
Statistiken

Belegung begleitetes Wohnen im Jahresschnitt nach Herkunftskanton im Jahr 2018 in %

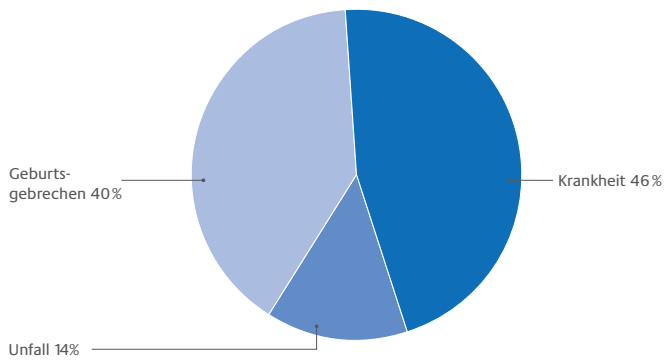


Die Durchschnittsbelegung im Jahresschnitt betrug 66.1 Plätze von insgesamt 69 Plätzen (inkl. 2 Entlastungsplätzen).

Belegung begleitetes Arbeiten und begleitete Tagesgestaltung im Jahresschnitt nach Herkunftskanton im Jahr 2018 in %

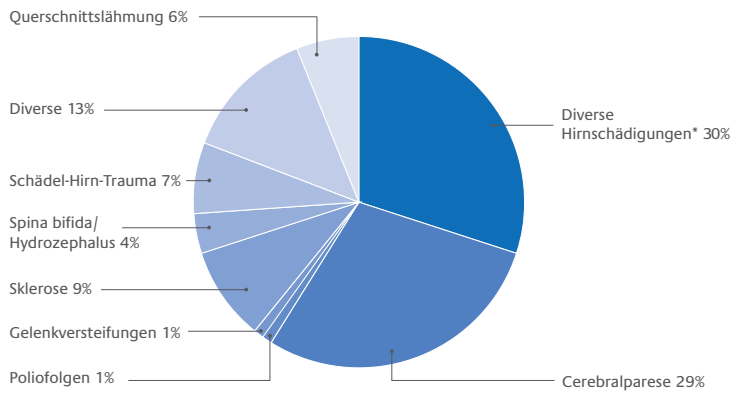


Behinderungsursache der Menschen mit Behinderung in %



Total 138 Menschen mit Behinderung.

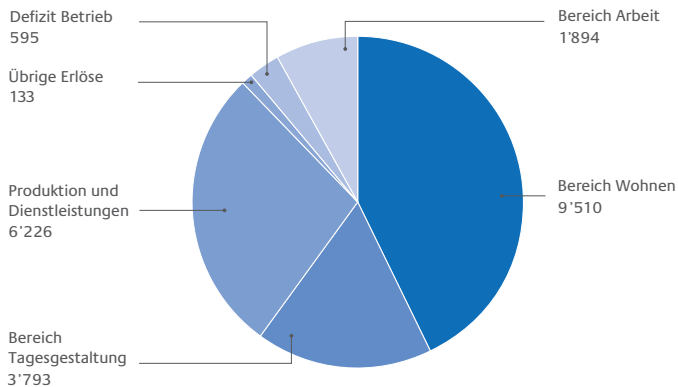
Behinderungsarten der Bewohnerinnen und Bewohner in %



Total 67 Bewohnerinnen und Bewohner.

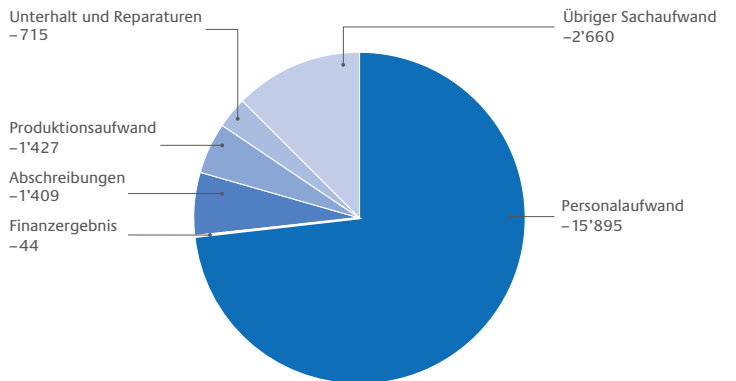
* Hirschlag, Hirnblutung, Hirnentzündungen, Hirntumore und Epilepsie

Mittelherkunft Betrieb in Tausend CHF



Umsatz Geschäftstätigkeit CHF 22.151 Mio.

Mittelverwendung Betrieb in Tausend CHF



Umsatz Geschäftstätigkeit CHF 22.151 Mio.